

3. Bonner Langbahnmeeting

DJaM - Trials



Finalläufe

Schwimmehrkampf

Mannschaftswertung

am 01./02. Juni 2013

im

Sport-Park-Nord

Kölnstraße 250

53117 Bonn

50m-Bahn, 8 Bahnen, Elektronische Zeitmessung,
Wassertemperatur 27 °C, Wellenkillerleinen

www.ssf-bonn-schwimmen.com



Wettkampffolge



I. Abschnitt: Samstag, 01.06.13 Beginn 09.00 Uhr Einlass 08.00 Uhr Kari 08.15 Uhr

Vorläufe / Jahrgangsentscheide

WK 01	50 m Brust	weiblich	Jg. 1995 - 1998
WK 02	50 m Schmetterling	männlich	Jg. 1993 - 1996
WK 03	400 m Lagen	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 04	400 m Freistil	männlich	Jg. 1993 - 1999
WK 05	200 m Schmetterling	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 06	100 m Rücken	männlich	Jg. 1993 - 1999
WK 07	100 m Freistil	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 08	200 m Brust	männlich	Jg. 1993 - 1999
WK 09	200 m Rücken	weiblich	Jg. 1995 - 2000

Schwimmehrkampf

WK 201	400 m Freistil	weiblich	Jg. 2001
WK 202	400 m Freistil	männlich	Jg. 2000 – 2001

Vorläufe / Jahrgangsentscheide

WK 10	200 m Schmetterling	männlich	Jg. 1993 - 1999
WK 11	400 m Freistil	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 12	100 m Freistil	männlich	Jg. 1993 - 1999
WK 13	200 m Brust	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 14	200 m Lagen	männlich	Jg. 1993 - 1999

Schwimmehrkampf

WK 203/04/05/06	50 m Beine	weiblich	Jg. 2001
WK 207/08/09/10	50 m Beine	männlich	Jg. 2000 – 2001
WK 211/12/13/14	100 m Hauptschwimmart	weiblich	Jg. 2001
WK 215/16/17/18	100 m Hauptschwimmart	männlich	Jg. 2000 – 2001

II. Abschnitt: Samstag, 01.06.13 Beginn ca. 60 Minuten nach Ende des I. Abschnittes

Finale

WK 101 – 114 offene Finals

Schneller Lauf (1 Lauf Einzelbahnbelegung)

WK 15	800 m Freistil	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 16	1500 m Freistil	männlich	Jg. 1993 - 1999

Langsamer Lauf (1 Lauf Doppelbahnbelegung)

WK 17	1500 m Freistil	männlich	Jg. 1993 - 1999
-------	-----------------	----------	-----------------



III. Abschnitt: Sonntag, 02.06.13 Beginn 09.00 Uhr Einlass 08.00 Uhr Kari 08.15 Uhr

Vorläufe / Jahrgangsentscheide

WK 18	50	m Rücken	weiblich	Jg. 1995 - 1998
WK 19	50	m Brust	männlich	Jg. 1993 - 1996
WK 20	200	m Freistil	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 21	200	m Rücken	männlich	Jg. 1993 - 1999
WK 22	100	m Schmetterling	weiblich	Jg. 1995 - 2000

Schwimmehrkampf

WK 219/20/21/22	200	m Hauptschwimmart	weiblich	Jg. 2001
WK 223/24/25/26	200	m Hauptschwimmart	männlich	Jg. 2000 – 2001

Vorläufe / Jahrgangsentscheide

WK 23	50	m Freistil	weiblich	Jg. 1995 - 1998
WK 24	50	m Rücken	männlich	Jg. 1993 - 1996
WK 25	100	m Rücken	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 26	200	m Freistil	männlich	Jg. 1993 - 1999
WK 27	200	m Lagen	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 28	100	m Schmetterling	männlich	Jg. 1993 - 1999
WK 29	100	m Brust	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 30	100	m Brust	männlich	Jg. 1993 - 1999

Schwimmehrkampf

WK 227	200	m Lagen	weiblich	Jg. 2001
WK 228	200	m Lagen	männlich	Jg. 2000 – 2001

Vorläufe / Jahrgangsentscheide

WK 31	50	m Freistil	männlich	Jg. 1993 - 1996
WK 32	50	m Schmetterling	weiblich	Jg. 1995 - 1998
WK 33	400	m Lagen	männlich	Jg. 1993 - 1999

IV. Abschnitt: Sonntag, 02.06.13 Beginn ca. 60 Minuten nach Ende des III. Abschnittes

Finale

WK 118 – 133	offene Finals
--------------	---------------

Schneller Lauf (1 Lauf Einzelbahnbelegung)

WK 34	1500	m Freistil	weiblich	Jg. 1995 - 2000
WK 35	800	m Freistil	männlich	Jg. 1993 - 1999

Langsamer Lauf (1 Lauf Doppelbahnbelegung)

WK 36	800	m Freistil	weiblich	Jg. 1995 - 2000
-------	-----	------------	----------	-----------------



Allgemeine Wettkampfbestimmungen

1. Die Wettkämpfe werden nach den Wettkampfbestimmungen des DSV ausgetragen. Der Wettkampf ist offen für alle Vereine, die Mitglied in einem Schwimmverband im DSV sind.
2. Die Teilnehmer und deren Vereine erkennen die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Antidopingbestimmungen des DSV an.
3. Das Wettkampfbecken ist 50 m lang und hat 8 Startbahnen. Es erfolgt elektronische Zeitmessung per Colorado Time Systems System 6.
4. Die Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regelung durchgeführt.
5. Pro Aktivem werden maximal **vier Einzelstarts** in Vorläufen zugelassen. Ausgenommen hiervon ist der Schwimmehrkampf, der 5 Einzelstarts erfordert.
6. Laufeinteilung:
 - a. Die Vorläufe werden nach den angegebenen Meldezeiten, gemäß WB SW §121 und §122 gesetzt.
 - b. Die Endläufe und Direktentscheide (1500 m / 800 m Freistil, Schwimmehrkampf) werden nach den im Vorlauf erzielten Zeiten, respektive Meldezeiten, gemäß WB SW §121 und §123 gesetzt.
 - c. Die acht Zeitschnellsten jahrgangsübergreifend jedes Vorlaufwettkampfes qualifizieren sich für den jeweiligen Finallauf.
 - d. Jede Meldezeit über die 800 m Freistil und 1500 m Freistil (schneller Lauf) ist durch eine bereits erbrachte Leistung zu bestätigen. Dazu ist der entsprechende Link zur DSV-Bestenliste mitzusenden.
Für den langsamen Lauf werden ausschließlich SchwimmerInnen zugelassen, die keinen Nachweis über diese Strecke im Zeitraum vom 01.09.2012 bis zum Meldeschluss per DSV-Bestenliste erbringen können.
Nach Meldeschluss wird eine Meldeliste ohne Laufeinteilung veröffentlicht. Die gemeldeten Schwimmer haben ihre Anwesenheit bis zu folgenden Fristen beim Sprecher zu bestätigen:
 - 01.06. zu Beginn des Finalabschnittes
 - 02.06. zu Beginn des FinalabschnittesAus den bestätigten Meldungen wird dann ein Meldeergebnis nach SW §121 und § 123 erstellt.
 - e. Für die Wettkämpfe über 800 m Freistil und 1500 m Freistil werden je maximal 8 Meldungen (schneller Lauf) bzw. 16 Meldungen (langsamer Lauf über 800 m Freistil weiblich und 1500 m Freistil männlich) zugelassen.
 - f. Je nach Meldeaufkommen können die Wettkämpfe über 400 m Freistil, 800 m Freistil und 1500 m Freistil in Doppelbahnbelegung durchgeführt werden.
 - g. Die Einzelstrecken des Schwimmehrkampf werden in der Reihenfolge des Lagenschwimmens durchgeführt. Am Beispiel 50 m Beine weiblich bedeutet dies: WK 203: Schmetterling-Beine, WK 204: Rücken-Beine, WK 205: Brust-Beine, WK 206: Freistil-Beine
7. Wertung:
 - a. Es erfolgt eine Jahrgangswertung, welche anhand der Vorlaufergebnisse ausgewertet und geehrt wird.
 - b. Schwimmehrkampf:
 - i. Pflichtmehrkampf: Mehrkampfwertung nach der 1000-Punktetabelle des DSV für die Disziplinen über 200 m Lagen und 400m Freistil.
 - ii. Maximal ein fakultativer Schwimmarten-Mehrkampf, d.h. Mehrkampfwertung nach der 1000-Punktetabelle des DSV wahlweise aus einer Schwimmart mit den Disziplinen 50m Beinschwimmen, 100m und 200m Gesamtschwimmart. Zur Wahl steht eine der vier Schwimmarten laut WB, wobei bei Freistil, wie beim Lagen-Schwimmen, nicht Schmetterling, Rücken oder Brust geschwommen werden darf.
Die Punkte über 50m Beinbewegung werden wie folgt ermittelt: Für die erreichte Zeit über 50m Beinbewegung wird der Wert aus der 1000-Punktetabelle über 50m Gesamtbewegung derselben Schwimmart genommen und mit drei multipliziert.



8. Besondere Durchführungsbestimmungen Schwimmmehrkampf:

Für die Durchführung der Beinbewegung im Schwimmmehrkampf gelten folgende Regeln:

- a. Ausgangsposition im Wasser.
- b. Eine Hand befindet sich an der Starthalterung Rückenschwimmen des Startblocks. Die andere Hand befindet sich auf dem Schwimmbrett und umgreift die Vorderkante.
- c. Die Füße sind an der Wand.
- d. Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Beide Hände umgreifen sofort das Schwimmbrett von oben.
- e. Der Anschlag erfolgt mit dem Brett. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.
- f. Die Rückenbeinbewegung wird ohne Brett geschwommen und per Rückenstart - inklusive der Erlaubnis einer Delfinbewegung bis maximal 15m - ausgetragen.

9. Auszeichnungen:

Die 3 Erstplatzierten eines jeden Jahrgangs und der offenen Klasse (Finale) erhalten Medaillen.

Die beste Mannschaft der Veranstaltung bekommt 50 % des Meldegeldes zurückerstattet (maximal 250 €). Die beste Mannschaft wird durch die Addition der 50 besten Ergebnisse laut der „Schwimmsportlichen Leistungstabelle des DSV“ ermittelt. Der veranstaltende Verein ist von dieser Wertung ausgeschlossen.

Urkunden werden nur auf Wunsch für die Platzierungen 4 – 8 ausgedruckt. Bitte teilen Sie vorab per E-Mail an die Meldeanschrift oder während des Wettkampfes im Protokollraum mit, welche Urkunden Sie benötigen. Die Urkunden können im Protokollraum abgeholt werden.

Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Soweit die Siegerehrung durchgeführt wird, sind die Medaillen persönlich oder durch einen Vertreter des Vereins entgegen zu nehmen. Der Ausrichter ist nicht verpflichtet, nicht abgeholte Medaillen/Urkunden nachzusenden, sofern eine Siegerehrung stattgefunden hat. Alle Urkunden sind auch online unter www.ssf-bonn-schwimmen.com abrufbar und können selber ausgedruckt werden.

10. Die Meldungen sind maschinenschriftlich oder in Druckschrift entsprechend DSV-Form 102 zusammen mit Begleitformular DSV-Form 101 per Briefpost oder per Fax abzugeben. Bei der Abgabe der Meldungen ist gleichzeitig eine Versicherung gem. §7(2)WB 2004 über die Sportgesundheit der Aktiven abzugeben. Meldungen können außerdem auch online per E-Mail im DSV-Standard oder LENEX-Standard gesendet werden. Hierzu kann auf der Homepage der SSF Bonn (www.ssf-bonn-schwimmen.com) ein Meldemodul kostenlos heruntergeladen werden.

**Meldeanschrift: Schwimm- und Sportfreunde Bonn 1905 e.V.
z. Hd. Sebastian Höfer
Ludwigstraße 49, D-53721 Siegburg**

**Tel.: +49-2241/9050243
Fax: +49-3212/1164097**

E-Mail: meldungen@ssf-bonn.de

Die Meldungen gelten als rechtzeitig abgegeben, wenn diese bis zum **21.05.2013** bei der Meldeanschrift vorliegen. Das Meldegeld beträgt 5,50 € je Einzelstart. Das Meldegeld für die Schwimmmehrkampf beträgt pauschal 12 € je Starter. Das Meldegeld ist mit den Meldungen per Verrechnungsscheck oder per Überweisung auf folgendes Konto bis spätestens 28.05.2013 vorab zu entrichten.

SSF Bonn

Kto-Nr: 15 902 422

Sparkasse KölnBonn

BLZ: 370 501 98

IBAN: DE15 3705 0198 0015 9024 22

BIC: COLSDE33



11. Jeder Verein wird gebeten, für den Wettkampf zwei Kampfrichter zu stellen.
12. Alle Vereine erhalten nach Meldeschluss eine Meldebestätigung. Das Meldeergebnis kann zeitnah von der Homepage der SSF Bonn (www.ssf-bonn-schwimmen.com) heruntergeladen werden und wird auf Wunsch in Papierform am Wettkampftag ausgehändigt.
Das Protokoll wird nur in elektronischer Form auf der Homepage bereitgestellt. Wer ein Protokoll in Papierform wünscht, hat dieses bei der Abgabe der Meldungen anzugeben.
13. Der Veranstalter behält sich vor, falls die Meldezahlen dies erfordern, Meldungen zurückzuweisen.
14. Wir bitten die Sportler in Wettkampfkleidung anzureisen, da nur im begrenzten Maße abschließbare Schränke zur Verfügung stehen.
15. Für Verlust und Schäden während der Veranstaltung übernimmt der Veranstalter keine Haftung.
16. Die Veranstaltung wurde dem Schwimmwart des Schwimmbezirks Mittelrhein (SBM) angezeigt.

Im Internet finden Sie unter **www.ssf-bonn-schwimmen.com** viele weitere Informationen über das Bonner Langbahnmeeting. Unter Anderem erwarten Sie dort das Meldeergebnis, das Protokoll und ein Liveticker, der die Zeiten aus der Halle direkt zu Ihnen nach Hause bringt.

gez. Dieter Padberg
(Abteilungsleiter Schwimmen)

gez. Sebastian Höfer
(Stellv. Abt.-Leiter)

gen. Ute Hemker
(Schwimmwartin SBM)